

PRESSEINFORMATION

REDAKTION 'HANDWERK MAGAZIN' · WÜRMSTRASSE 55 · 82166 GRÄFELFING
TELEFON 0 89/89 82 61-0 · TELEFAX 0 89/89 82 61-33
www.handwerk-info.de · E-Mail: redhm@holzmannverlag.de

Preisträger im bundesweiten Wettbewerb

Top-Gründer in Königsbrunn

Königsbrunn. Elektrotechnikmeister Jörg Baader, Chef des Betriebes Baader Schaltanlagen mit 29 Mitarbeitern in Königsbrunn bei Augsburg, gehört zu den besten Jungunternehmern Deutschlands. Der 30 Jahre alte Handwerksmeister wurde in dem bundesweiten Wettbewerb „Top-Gründer im Handwerk 2004“ mit einem von insgesamt 15 Sonderpreisen ausgezeichnet.

Ausgeschrieben hatten diesen Wettbewerb die in München erscheinende Wirtschaftszeitschrift „handwerk magazin“ zusammen mit der Signal Iduna Gruppe und der Adolf Würth GmbH & Co. KG. Insgesamt 151 Jungunternehmer hatten sich beteiligt.

Bei der Beurteilung von Jörg Baader, der 2002 den elterlichen Betrieb übernommen und neu konzeptualisiert hat, stellte die Jury folgende positiven Leistungen heraus:

Sonderpreis: Elektrotechnik-Meister Jörg Baader in Königsbrunn bei Augsburg

Geschäftsfelder erweitert

Im Jahr 2002 hatte Elektrotechnik-Meister Jörg Baader die Leitung des elterlichen Betriebes in Königsbrunn bei Augsburg übernommen. Der heute 30-Jährige erweiterte das Firmenkonzept.

Die Firma Baader betätigte sich anfänglich fast ausschließlich mit der Projektierung und Fertigung von Schaltanlagen für die Branche Heizung, Lüftung, Klimatechnik. Heute werden fast ausschließlich nur Anlagen im Bereich Prozess- und Anlagenautomatisierung realisiert.

Zudem wurden Serienfertigungen mit ins Betätigungsfeld aufgenommen.

Vorbereitung

Dass J. Baader seit seinem 16. Lebensjahr im elterlichen Betrieb mitarbeitete, war für ihn die gründlichste Vorbereitung, die er sich vorstellen konnte. Auch ein Betriebspraktikum in der Schweiz erweiterte seinen Horizont. Vier Semester studierte er Elektrotechnik und konnte die dort erarbeiteten Ideen gut in den Betrieb einbringen. Bei den Details der Übernahme beriet ihn die Handwerkskammer Schwaben.

Geschäftsmodell

Als langjähriger Partner von Siemens Automation and Drives hat die Fa. Baader einen entscheidenden Marktvorsprung gegenüber seinen Mitkonkurrenten.

Durch die ständige Zertifizierung als Solution Provider müssen die umfassende Prozesskenntnisse und erstklassiger technischer Kompetenz laufend nachgewiesen werden.

Das Leistungsspektrum erstreckt sich von maßgeschneiderten Komplettanlagen bis zu Montage, Inbetriebnahme und Service. Dabei ist die Fa. Baader sehr flexible und kann auch nur Einzeldienstleistungen wie Schaltplanerstellung oder Schaltanlagenbau je nach Kundenwunsch anbieten.

Firmenphilosophie

Die ständige Weiterbildung bei der Fa. Baader ist für die Mitarbeiter ein Muss.

„Dies ist ein Beitrag zur Zufriedenheit und zum guten Betriebsklima“, sagt der Unternehmer. Etliche Mitarbeiter sind schon mehr als 25 Jahre im Betrieb. Auch in betriebliche Entscheidungen wird das Personal eingebunden.

Marketing

Als Solution Provider von Siemens ist Baaders Betrieb immer mit Fachartikeln in Fachzeitschriften präsent und in der Siemens Solution Provider Datenbank eingebunden. Baader baut auch auf seinen ausführlichen Internetauftritt www.baader.net.

Zukunft

Durch die umfangreiche Modernisierung des Computersystem wurde auf die immer steigenden IT-Anforderungen bei der Fa. Baader reagiert.

Um die Durchlaufzeiten der Anlagen zu verkürzen und die Produktivität in der Fertigung zu steigern wurde in einen neuen CNC-Bohrautomat investiert.

Zudem soll durch Weiterbildung die Kompetenz im Bereich Computer gesteuerten Visualisierungssysteme noch zu intensiviert werden.

Eventuell will Baader auch einen zusätzlichen Außendienstmitarbeiter einstellen, um neue Märkte zu erschließen.

Auf einen Blick

Der Betrieb: Baader Schaltanlagen GmbH in Königsbrunn

Internet: www.baader.net

Gegründet: 1973

Übernahme: 2002

Mitarbeiter: 24 plus 5 Azubis

Baader Schaltanlagen
Meister im Elektrotechnikhandwerk
Jörg Baader
Wikingerstr. 20
86343 Königsbrunn